

## Kleiner Infobrief 5. - 18. April 2014

---

Liebe Freunde und Freundinnen des Flüchtlingsrats Brandenburg,

zu den Feiertagen nun die flüchtlingspolitische Neuigkeiten der letzten 14 Tage, diesmal im neuen Layout. Ich freue mich immer über Kommentare, Anregungen und Terminhinweise. Was halten Sie/haltet ihr übrigens von dem etwas veränderten Design unserer Webpage [www.fluechtlingsrat-brandenburg.de](http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de) ?

Viel Spaß beim Lesen und erfolgreiches Ostereiersuchen!

Gabi Jaschke

---

### **Landesintegrationskonzept**

In seiner Sitzung vom 3. April 2014 hat der Landtag das neue [Landesintegrationskonzept](#) kommentarlos "zur Kenntnis genommen". Es war schon am 18. März 2014 im Kabinett vorgestellt worden. Ob es mehr als eine reine Absichtserklärung bleibt, wird sich zeigen. In den Medien fand die jetzige Verabschiedung jedenfalls kaum Beachtung. Die Opferperspektive veröffentlichte zur Verabschiedung des Landesintegrationskonzepts eine [Presseerklärung](#), auf die wir hinweisen möchten.

### **Residenzpflicht**

Anfang März hatten wir auf den aktualisierten und erweiterten [Überblick über Landesregelungen der Residenzpflicht](#) hingewiesen. Aus der [Karte Stand der Lockerungen](#) wird deutlich, dass andere Bundesländer Brandenburg hier längst hinter sich gelassen haben. Die Debatte über das neue Landesintegrationskonzept haben die Grünen für einen Antrag zur weiteren Lockerung genutzt. SPD und Linke stimmten geschlossen gegen den Antrag. mehr zum Thema Residenzpflicht auf [residenzpflicht.info](http://residenzpflicht.info).

### **Abschiebungshaft**

In seiner Sitzung vom 2. April nahm der Landtag den Gesetzesentwurf zur Änderung des Abschiebungshaftvollzugsgesetzes in 2. Lesung unverändert an ([Drs. 5/8124](#)). Kranke Flüchtlinge in Abschiebehaft können nun auch in die Krankenabteilung einer Justizvollzugsanstalt verlegt werden. Dazu auch der [Bericht](#) des Innenausschusses und - noch einmal - die [Stellungnahme des Flüchtlingsrates](#) vom 13.2.14.

In der gleichen Sitzung wurde als Ergänzung die Erklärung [Abschiebungshaft vermeiden!](#) verabschiedet, nachdem ein ähnlich lautender [Antrag](#) der Grünen und der FDP zuvor abgelehnt worden war.

Zum Thema Abschiebehaft auch folgender Artikel: [Für jeden Häftling 65 Euro – Im Abschiebegefängnis Berlin-Grünau werden zunehmend Flüchtlinge aus anderen Bundesländern untergebracht](#)

### **Gesundheitsversorgung**

Die Verhandlungen mit der AOK Nordost um die Einführung von Krankenkassenkarten für Flüchtlinge gehen weiter. In der [Landtagsdebatte](#) am 3. April 14 wirbt die Gesundheitsministerin in den Landkreisen um Unterstützung für entsprechende Vertragsentwürfe.

Welche Hilfen im Krankheitsfall Flüchtlingen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz zustehen, ist immer wieder strittig. Daher hat der Paritätische Gesamtverband [Hinweise zur aktuellen Rechtslage und Rechtsprechung](#) entwickelt, die für BeraterInnen sicher hilfreich sein können.

---

## **Auswahl aus dem Pressespiegel**

MAZ 14.04.2014 TELTOW FLÄMING [Luckenwalder Grundschulen stoßen an Grenzen](#)

PNN 16.04.2014 POTSDAM [Weiteres Wohnprojekt für Flüchtlinge](#)

MAZ 10.04.2014 OBERHAVEL [Initiative „Willkommen in Oranienburg“ bereitet Ankunft der Asylbewerber vor](#)

MOZ 08.04.2014 ODER-SPREE [Neues Asylheim erst ab Herbst](#)

MAZ 05.04.2014 HAVELLAND [Mehr Asylbewerber als erwartet](#)

Interessant ist auch dieser Artikel zur Zusammenarbeit von Arbeitsagenturen und BAMF in einem Modellprojekt

SZ 05.04.2014 [Arbeitsagentur gibt Asylbewerbern eine Chance](#)

---

## **Termine**

Am **Freitag, 25. April um 14 Uhr** findet in Oranienburg unter dem Motto **Bargeld für alle!** eine "[Demonstration gegen Gutscheine strukturellen Rassismus und das Lagersystem](#)" statt. Startpunkt ist am S-Bahnhof Oranienburg. Von dort geht es durch Oranienburg bis zum Landratsamt und Sozialamt.

Am **Mittwoch, 30. April um 16.30 Uhr** laden wir Sie/euch zur regelmäßigen [Flüchtlingsratssitzung](#) nach **Potsdam** ein.

Am **Montag, 5. Mai um 15 Uhr** findet das zweite Treffen des neu-gegründeten Dublin III - Arbeitskreis im **BBZ, Turmstr. 72 in Berlin** statt. Der Arbeitskreis freut sich über alle interessierten und engagierten Menschen, insbesondere auch betroffene Flüchtlinge. In dem Arbeitskreis sollen aktuelle Ansatzpunkte und die aktuelle Praxis in Berlin und Brandenburg aufgegriffen und konkrete Aktionen besprochen werden. Wegen der Raumgröße wird um Rückmeldung an den [Flüchtlingsrat Brandenburg](#) oder an [Joachim Rüffer](#) gebeten.

**und als Vorankündigung:**

Am **Freitag, 16. Mai um 16 Uhr** findet in den Räumen der Geschäftsstelle in Potsdam-Babelsberg die jährliche **Mitgliederversammlung des Flüchtlingsrats** statt, zu der ich euch/Sie schon jetzt herzlich einladen möchte. Wir freuen uns auch immer über neue Mitglieder. Willst du/wollen Sie Mitglied im "Förderverein des Brandenburger Flüchtlingsrats" werden, schreiben Sie/schreib uns doch eine kurze Mail. Wir schicken dann einen Mitgliedsantrag zu.

Am **Freitag, 23. Mai um 16.30 Uhr** findet die erste **Schwerpunktsitzung** des Jahres statt. Ein Vertreter des Bundesfachverband Unbegleiteter Minderjähriger Flüchtlinge wird über die **Situation der 16 und 17-jährigen unbegleiteten Flüchtlinge in Brandenburg** berichten.

---